

## **Hagener Museumsnacht Freitag 23.07.2010**

**[www.hagener-museumsnacht.de](http://www.hagener-museumsnacht.de)**

### **Show und Musik**

Minnegesang und Trinklieder, HipHop und Jazz, Stepp-Tanz und Feuer-Show – die erste Hagener Museumsnacht am 23. Juli 2010 bringt Kulturorte zum Klingen und verwandelt sie für eine Nacht in Bühnen.

Schloss Hohenlimburg bildet die Kulisse sowohl für Alte Musik als auch für Jazz: Auf ein Konzert der Musikschule um 18 Uhr folgen die „Jazz-Piraten“ (21 Uhr). Kurz vor Mitternacht verlagert sich die Szene in den Barockgarten, wo ein Feuer-Jongleur für magische Momente sorgt (23.30 Uhr).

Das Wasserschloss Werdringen ist der perfekte Ort, tief ins Mittelalter einzutauchen. Rund ums Museum für Ur- und Frühgeschichte bietet das Duo Krambambule liebreizenden Minnesang, derbe Trinklieder, gewagte Artistik und lustige Sketche. Auch ein Ritter und seine Gemahlin sind anwesend. Höhepunkt ist eine spektakuläre Feuershow.

Die Bühne an der Wippermann-Passage bebt ab 18.30 Uhr von Tanz-Schritten: MStage, das Tanz- und Pilatescenter am Stadtmuseum, präsentiert u.a. Steptanz und HipHop. Klavier- und Gitarrenmusik unplugged liefert dazu die Band „Kendis“. Das Kontrastprogramm läuft ab 22.30 Uhr in der Kooperative K: Indie-Rock mit dem Duo „Sofa“.

Die Spielarten der elektronischen Musik sind im LWL-Freilichtmuseum zu hören: Stefan Erbe und acht weitere Musiker entführen in den Weltraum und machen „mondsüchtig“ – so der Titel des Konzerts mit Musik des Hagener Planetenmodells (18, 20.30, 22.30 Uhr). Im Osthaus Museum im Kunstquartier können Besucher und Besucherinnen mit allen Sinnen in türkische Kunst eintauchen: Passend zu einer Führung durch die Istanbul-Ausstellung gibt es um 20 Uhr ein Konzert türkischer Musik mit Elif Schloßhauer, Enver Yalçın Özdiker und Alpay Bozkurt, bei dem auch typische Instrumente wie Ney (Bambusflöte), Oud und Saz (orientalische Lauten) zu hören sind.